

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/51/511/SWI

Verantwortliche/r:

Vorlagennummer:
511/033/2012

Raumprogramm für einen Jugendtreff FAG-Gelände mit Räumlichkeiten für soziokulturelle Aktivitäten

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	04.07.2012	Ö	Beschluss	
Jugendhilfeausschuss	18.07.2012	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

GME-Sachgebiet Neubau; Abt. 413; Abt 661

I. Antrag

1. Der Kultur- und Freizeitausschuss beschließt das von der Verwaltung vorgelegte Raumprogramm und beauftragt die Verwaltung, die Planungen weiter voran zu treiben.
2. Der Jugendhilfeausschuss beschließt das von der Verwaltung vorgelegte Raumprogramm und beauftragt die Verwaltung, die Planungen weiter voran zu treiben.
3. Das Fachamt beantragt die hierfür erforderlichen Finanzmittel im Rahmen der jeweiligen Haushaltsanmeldungen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Sicherstellung des dringenden Raumbedarfs für die Jugendsozialarbeit in diesem Teil von Bruck. Die Mobile Jugendsozialarbeit Bruck war als Gast in einem Büro der GEWO-BAU untergebracht und ist seit Februar 2011 ohne Räumlichkeiten vor Ort. Trotz intensiver Suche konnten keine Ersatzräume, die geeignet gewesen wären, in Bruck angemietet werden. Dies wirkt sich auf die Arbeit der Jugendsozialarbeit negativ aus, denn auch die Mobile Jugendsozialarbeit braucht Räume für Gruppenaktivitäten und für die Arbeit/Gespräche mit Einzelnen. Sobald es der Fortschritt der Erschließungsmaßnahme erlaubt, wird als Anlaufpunkt für die Jugendsozialarbeit der Bauwagen, der bereits während der Baumaßnahme des Familienstützpunktes Büchenbach-Süd als Provisorium für die Jugendsozialarbeit in Büchenbach-Süd genutzt wurde, aufgestellt.

Durch die Schaffung eines Gruppenraumes im Gebäude, der Vereinen und sozialen und kulturellen Gruppen zur Verfügung steht, wird eine Kompensation für den Wegfall des Gemeinschaftshauses Bruck erreicht. Dieser Raum kann im Rahmen der vorhandenen Personalausstattung vom Begegnungszentrum in der Fröbelstraße aus betreut werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Bau eines Hauses für die sozialen Belange mit insgesamt 283 qm Nutzfläche (siehe Anhang). Das Haus wird neben dem Spiel- und Bolzplatz auf dem FAG-Areal errichtet und ist damit Teil einer ämterübergreifenden Lösung in diesem neu entstehenden Stadtteil. In diesem Haus können für die Kinder und Jugendlichen für diesen Stadtteil die erforderlichen sozialpädagogi-

schen Aktivitäten angeboten und durchgeführt werden.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Planung des Hauses erfolgt in 2012, HH-Mittel in Höhe von 50.000,00 € sind vorhanden. Die Baumaßnahme ist für 2013/ 2014 vorgesehen. Die Fertigstellung wird im Herbst 2014 angestrebt. Bereits in den Vorüberlegungen wurde in enger Zusammenarbeit zwischen der Abteilung Soziokultureller Stadtteilarbeit, der Abteilung Sozialer Dienste und dem Sachgebiet Neubau das Raumprogramm kritisch geprüft und deutlich auf ein Mindestmaß reduziert. Als Information werden in der Anlage beide Raumprogramme mit den hochgeschätzten Kosten dargestellt. Die Verwaltung schlägt zum Beschluss das reduzierte Raumprogramm vor.

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€ 1.049.800,00	bei IPNr.: 366B.401
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€ 500.000,00	bei Sachkonto:
– Baukostenzuschuss		
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind teilweise vorhanden auf IvP-Nr. 366B.401 bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind teilweise nicht vorhanden

Anlagen: Raumprogramm mit Kostenermittlung

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang